

## 2. Spieltag: FC Gollhofen 2 – FTW Würzburg 1:11 (1:3)



### Gelungener Saisonauftakt für die FTW

Live vom Spielfeld berichtet: Coach

Die freien Turner begaben sich ohne zahlreiche Stammspieler auf die ferne Reise in das für sie unbekannte Terrain nach Gollhofen. Trotz des unbekanntes Gegners war die Zielsetzung eine ganz klare - 3 Punkte müssen her um erneut einen Angriff auf die B-Klassenkrone zu starten. Von Beginn an dominierten die Würzburger das Geschehen und konnten sich nach dem Dosenöffner von Kersten und dem Treffer von Osagi noch zahlreiche gute Möglichkeiten erspielen, die aber alle samt (teils kläglich) vergeben wurden. Die oftmals (durch die bis in den Sinngrund bekannten "lange Bälle" von Carsten Pauly im Tor der Turner eingeleiteten) Angriffe waren teils bis wenige Meter vor dem Gollhofener Tor hervorragenden ausgespielt worden - nur über die Linie wollte der Ball eben nicht mehr.

Mit dem ersten Angriff der Hausherren kam es wie es kommen musste wenn man seine Chancen nicht macht - der sehenswerte Anschlusstreffer durch Krauss Udo und eine plötzlich viel spritzigere und mutigere Heimtruppe die ihr Heil von nun an nicht mehr ausschließlich in der Verteidigung fand, sondern selbst versuchte auch offensiv am Spiel teilzunehmen.

Erst kurz vor dem Halbzeitpfiff konnte Kraatz, dessen Einsatz wegen seiner Nachtaktivitäten beinahe ins Bier gefallen wäre, den 2 Tore Vorsprung wieder herstellen.

Nach der Pause nahmen die Turner sofort das Heft in die Hand. Der in der Halbzeit neu gekommen Topstürmer Kupsch wirbelte sofort in Gollhofens gefährlicher Zone und konnte zum vorentscheidenden 1:4 erhöhen. Nachdem auch noch der junge Neuzugang Simon Arning netzen durfte, wurde es Zeit für den mittlerweile tiefenentspannten Trainer Friesacher das Feld zu betreten. Dieser zeigte gleich seine ganze Klasse und konnte durch seine klugen und präzisen Pässchen das Ergebnis schnell in die Höhe treiben. Nicht nur zur Freude der weiblichen Zuschauer kam durch ihn etwas Glanz und Glamour in ein ansonsten eher typisches B-Klassenmatch.

Erfreulich auch für die Turner: Matthias Salm hat offensichtlich zu seiner überragenden Form aus der vergangenen Saison gefunden. Der Topscorer des letzten Jahres konnte erneut sagenhafte 4 Tore vorbereiten und traf nebenbei noch selbst stolze 3-mal.

Am Ende stand ein ungefährdeter Auftaktsieg der FTW. Das Ergebnis jedoch entspricht nicht ganz dem Spielverlauf, denn auch die faire Heimtruppe aus Gollhofen wusste streckenweise zu überzeugen und konnte lediglich gegen Ende des Spiels körperlich nicht mehr mithalten. Für die Turner gilt es nach den neuen Erkenntnissen nun vor allem im spielerischen Bereich nachzulegen und besonders vor dem gegnerischen Tor die nötige Kaltschnäuzigkeit zu erlangen. Wenn man jedoch bedenkt welche hochkarätigen Spieler (Cosentino, Boser, Storz,

Kuntze, verletzungsbedingt noch nicht wieder im Kader sind kann man mit dem aktuellen Stand sehr zufrieden sein und erwartungsvoll in das neue Fußballjahr schauen.

**FT Würzburg:** Pauly, Rinke, Arning, Bieber T., Kersten, Mück, Kraatz, Nayseh, Salm, Wittmer, Osagie / Boser, Kupsch (46.), Friesacher (65.)

**Durchschnittsalter:** 30,8 Jahre

**Trainer:** Dominik Friesacher

**Tore:** 0:1 Kersten (9., Salm), 0:2 Osagie (11., Kraatz), 1:2 Krauss (23.), 1:3 Kraatz (43., Salm), 1:4 Kupsch (61., Salm), 1:5 Arning (65., Kersten), 1:6 Salm (70., Wittmer), 1:7 Osagie (75., Arning), 1:8 Osagie (78., Salm), 1:9 Salm (80., Nayseh), 1:10 Salm (82., Rinke), 1:11 Friesacher (89., Osagie)

**Gelbe Karten:** Brezan (13.) / Bieber T. - Foulspiel (52.)

**Gelb-rote Karten:** - / -

**Rote Karten:** - / -

**Zuschauer:** 5

**Schiedsrichter:** Helmut Wittiger (Ochsenfurter FV)

1. Spieltag: FT Würzburg 2 – VfR Bibergau 2 7:1 (4:0)



**FT Würzburg:** Merkl, Rinke, Kersten, Oldekop, Nayseh, Lemm, Göken, Salm, Wittmer, Strecker, Osagie, Eberlein (45.), Kraatz (45.), Linke (30.)

**Durchschnittsalter:** 29,4

**Trainer:** Stephan Rinke

**Tore:** 1:0 Wittmer (13., Linke), 2:0 Wittmer (22., Lemm), 3:0 Wittmer (32., Kraatz), 4:0 Osagie (43., Kersten), 5:0 Strecker (56., Göken), 6:0 Lemm (71., Göken), 6:1 Gehring A. (88.), 7:1 Nayseh (90., Salm)

**Gelbe Karten:** - / -

**Gelb-rote Karten:** - / -

**Rote Karten:** - / -

**Zuschauer:** 10

**Schiedsrichter:** Thomas Rappl

## 2. Spieltag: TSV Grombühl 2 – FT Würzburg 2

1:0 (0:0)



### Typisches Fußballspiel

Live vom Spielfeld berichtet: Hans Möwe

Die Zweitvertretung der Turner trat zu Beginn der ersten Halbzeit sehr dominant auf und erspielte sich zahlreiche hochkarätige Chancen welche teilweise kläglich vergeben wurden. Über eine hohe Führung hätte sich zu diesem Zeitpunkt niemand beschweren können. Mit zunehmender Spieldauer schafften es die Grombühler sich aus dem Würgegriff der Turner zu befreien ohne allerdings selbst Chancen zu kreieren. Somit ging es torlos in die Halbzeit.

In der zweiten Halbzeit enttäuschten die Turner auf ganzer Linie und konnten sich keine nennenswerten Chancen erspielen. Im Gegensatz dazu baute die Heimmannschaft mehr Druck auf, konnte aber das Abwehrbollwerk der Turner nicht ernsthaft in Gefahr bringen. Vermutlich wäre die Partie torlos beendet worden, hätte es in der 67. Minute keinen Elfmeter gegeben. In dieser Szene wurde der gegnerische Stürmer wahrscheinlich vom Blitz getroffen und fiel ohne gegnerischen Kontakt dafür aber mit lautem Schrei zu Boden. Der Unparteiische fiel leider auf diese unfaire, manche würden es dem Akteur bestimmt auch als Cleverness auslegen, Aktion rein und gab Strafstoß. Dieser wurde souverän verwandelt und somit die erste Niederlage der Saison besiegelt.

**FT Würzburg:** Korte, Arning, Rinke, Mück, Kraatz, Kersten, Lemm, Nayseh, Göken, Wittmer, Osagie, Nguyen (46.), Oldekop (46.), Linke (42.)

**Durchschnittsalter:** 31,3

**Trainer:** Stephan Rinke

**Tore:** 1:0 Brueckmann, Foulelfmeter (67.)

**Gelbe Karten:** Baumann F. (78.), Kreisel (82.) / Nayseh - Foulspiel (35.), Rinke - Foulspiel (58.), Arning - Meckern (66.), Oldekop - Foulspiel (86.)

**Gelb-rote Karten:** - / -

**Rote Karten:** - / -

**Zuschauer:** 15

**Schiedsrichter:** Manfred Keim (SV Waldbrunn)